

Studenten-tafel Fachrichtung Gartenbau Fachgebiete Zierpflanzenbau und Baumschule							
	PFLICHTFÄCHER	Semester				1. Schuljahr Wochenstd.	2. Schuljahr Wochenstd.
		1	2	3	4		
1.	<i>Allgemeinbildende Fächer</i>						
1.1	<b>Deutsch</b> <sup>1)</sup>	2	2	-	-	2	
1.2	<b>Mathematik</b> <sup>1)</sup>	-	-	3	3		3
1.3	<b>Englisch</b> <sup>1) 2)</sup>	2	2	3	3	2	3
2.	<i>Produktion und Dienstleistung</i>						
2.1	<b>Grundlagen der Kulturführung</b> - Bodenkunde/Pflanzenernährung - Pflanzenschutz	2 1	1 2	- -	- -	3	
	<b>WAHLPFLICHTFÄCHER</b> <sup>3) 4)</sup>						
2.2	<b>Zierpflanzenbau und Technik</b> <sup>5) 6)</sup> - Zierpflanzenbau - Technik	7 3	7 3	7 3	7 3	10 <sup>3)</sup>	10 <sup>4)</sup>
2.3	<b>Baumschule und Technik</b> <sup>5) 6)</sup> - Baumschule - Technik	7 3	7 3	7 3	7 3	10 <sup>3)</sup>	10 <sup>4)</sup>
2.4	<b>Warenkunde, Sortimente und Freizeitgartenbau</b> <sup>6)</sup> - Obst - Gemüse - Stauden - Zierpflanzenbau oder Baumschule - Freizeitgartenbau	- - - - -	- - - - -	2 1 2 2 2	2 3 2 2 2		10 <sup>4)</sup>
	<b>PFLICHTFÄCHER</b>						
2.5	<b>Gärtnerische Dienstleistung</b> - Friedhofsgartenbau - Innenraumbegrünung - CAD	- - -	- - -	1 1 -	- - 2		2
3.	<i>Betriebs- und Unternehmensführung</i>						
3.1	<b>Betriebswirtschaft</b> <sup>7)</sup> - Betriebswirtschaftslehre - Buchführung und Bilanzanalyse - Kostenrechnung	2 2 2	4 2 -	- - -	- - -	6	
3.2	<b>Unternehmensführung und Personal</b> <sup>8)</sup> - Unternehmensführung - Personalmanagement	- -	- -	4 2	4 2		6
3.3	<b>Marketing</b> <sup>9)</sup> - Marketing - Gestaltung und Warenpräsentation - Beraten und Verkaufen	2 - -	2 2 -	3 2 2	3 2 2	3	7
3.4	<b>Recht und Steuern</b> <sup>1)</sup>	3	3	-	-	3	
3.5	<b>Informations- und Kommunikationstechnik</b>	2	2	-	-	2	
3.6	<b>Berufsbildung und Mitarbeiterführung</b> <sup>10)</sup>	4	4			4	
3.7	<b>Internationaler Gartenbau</b> - Praktikumsaufenthalt und Auswertung - Internationaler Handel und Botanik zur Pflanzenherkunft	- -	- -	4 -	- 4		4
	<b>Mindestpflichtstunden</b>					35	35

Eine praxisbezogene Aufgabe („Meisterarbeit“) ist anzufertigen.

Im 2. Schuljahr wird ein mindestens 3-wöchiges Betriebspraktikum durchgeführt.

**Bitte beachten Sie die Rückseite!**

- 1) Die im Abschlusszeugnis der Technikerschule erzielte Note des Faches ist in die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife einzubringen.
- 2) In dem Fach ist die schriftliche Ergänzungsprüfung für die Fachhochschulreife abzulegen.
- 3) Im ersten Schuljahr wird ein Schwerpunkt gewählt - entweder "Baumschule und Technik" **oder** "Zierpflanzenbau und Technik". Dieser Schwerpunkt richtet sich in der Regel nach dem Fachgebiet, in dem die Abschlussprüfung als Gärtner abgelegt wurde.
- 4) Im zweiten Schuljahr ist ebenfalls ein Schwerpunkt zu wählen "Zierpflanzenbau und Technik" **oder** "Baumschule und Technik" (je nachdem welcher Schwerpunkt im ersten Jahr ausgesucht wurde) **oder** "Warenkunde, Sortimente und Freizeitgartenbau".
- 5) schriftliche Prüfung und praxisbezogene Aufgabe mit mündlicher Prüfung zum Ende des 1. Schuljahres
- 6) schriftliche Prüfung und mündliche Prüfung zum Ende des 2. Schuljahres
- 7) Betriebsbeurteilung (einschließlich schriftlicher Dokumentation) und mündliche Prüfung zum Ende des 1. Schuljahres
- 8) schriftliche und mündliche Prüfung zum Ende des 2. Schuljahres
- 9) Präsentation mit Fachgespräch zum Ende des 2. Schuljahres
- 10) Prüfungsteil Berufsausbildung: schriftliche Prüfung und Ausbildungssituation mit anschließendem Fachgespräch, Prüfungsteil Mitarbeiterführung: Fallstudie mit Fachgespräch zum Ende des 1. Schuljahres